Hans-Jürgen Grosser, Deutschlehrer am Gymnasium Marianum Warburg

Privatanschrift : 34414 Warburg, Eichenweg 10, Tel.: 05641/50534, E-Mail: Heinen-Grosser@t-online.de

Warburg, den 2. Juni 2004

Deutschlehrer fordern Moratorium bei der Rechtschreibreform

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor drei Tagen hörte ich von einer Initiative Schweizer Deutschlehrer, die ein Moratorium bei der Rechtschreibreform fordern. Daraufhin haben **in kürzester Zeit über 80** Deutschlehrerinnen und -lehrer verschiedener Schularten und aus mehreren Bundesländern den untenstehenden Appell unterzeichnet, mit dem sie sich der Schweizer Initiative anschließen und zugleich eine Evaluation der Rechtschreibreform verlangen.

Mit freundlichen Grüßen
Hans-Jürgen Grosser

„Mehr als sieben Jahre nach der Einführung der reformierten Rechtschreibung an den meisten deutschen Schulen hat sich entgegen allen Ankündigungen die Zahl der Rechtschreibfehler in Diktaten und Aufsätzen nicht verringert, sondern erhöht. Dasselbe gilt für die Fehler in Zeitungen, Zeitschriften und Büchern, nicht zuletzt in Kinder- und Schulbüchern. Auch sind die Regeln der Rechtschreibreform in mehreren Bereichen nicht einfacher, sondern komplizierter als die bisherigen; eine Umformulierung einiger Bestimmungen wird daran nichts ändern. Der Kompromißvorschlag der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung wurde von der Rechtschreibkommission mehrmals abgelehnt. In dieser Situation fordern wir mit unseren Schweizer Kolleginnen und Kollegen im Interesse der jungen Generation und der deutschen Sprache ein Moratorium und eine Evaluierung der Rechtschreibreform durch unabhängige Experten mit dem Auftrag, eine nicht nur von 13 Prozent (so das Ergebnis der neuesten Allensbach-Umfrage), sondern von der Mehrheit der Bevölkerung akzeptierte Lösung des Rechtschreibproblems vorzuschlagen.“

Diesen Appell haben bisher u.a. folgende aktive Deutschkolleginnen und -kollegen unterzeichnet:

1. Besse, Heinz Josef; Warburg
2. Böswald, Manfred; Eichstätt
3. Burger, Birgit; München
4. Demele, Dagmar; München
5. Denk, Friedrich; Weilheim i.OB
6. Diehl, Christa; Erbach
7. Dorchenas, Ingeborg; Bonn
8. Faußner-Fritz, Gabriele; Weilheim i.OB
9. Frankl, Gertraud; Oberschleißheim
10. Gesele, Irene; Polling
11. Grützner, Dieter; Paderborn
12. Hackenbuchner, Gertraud; München
13. Hader-Krotter, Arnhilde; Ingolstadt
14. Heider, Reinhard; Steinheim
15. Hiller, Otto von; Bitburg
16. Joachimi, Ralf; Heikendorf bei Kiel
17. Kraus, Josef; Landshut
18. Maier-Fuchs, Hans; München
19. Meinel, Tobias; Marburg
20. Miller, Gertraud; Landsberg
21. Nägele, Eva; Landsberg
22. Neuerer, Dr. Karl; Unterpfaffenhofen
23. Oldenbürger, Walter; Kaiserslautern
24. Philipper, Dr. Ingeborg; Warburg
25. Schauder, Regina; Gräfelfing
26. Schmidt, Dr. Michael; Bad Endorf
27. Schneider, Reinhard; Landshut
28. Schröer, Thomas; Weilheim i.OB
29. Sieben, Susanne; 83233 Bernau
30. Stefan, Kathrin; Freising
31. Stölzl, Günter; Augsburg
32. Wachslander, Eva-Maria; Ingolstadt

Weitere 50 Namen liegen mir vor.